

*Liebe weltwärts-Interessierte,
das Jahr 2008 rückt immer näher und damit
auch der Auftakt von weltwärts. Inzwischen
können sich Freiwillige bei mehr als 20 aner-
kannten Entsendeorganisationen für einen
weltwärts Einsatz in einem Entwicklungsland
bewerben. Und fast täglich steigt die Zahl der
vom BMZ anerkannten Organisationen und
Einsatzplätze.*

*Derzeit erreichen das weltwärts Sekretariat
viele Fragen rund um das Bewerbungsverfah-
ren und die Organisation des Freiwilligen-
dienstes. Einige der häufigsten Fragen
interessierter Freiwilliger und auch einiger
Entsendeorganisationen möchten wir hier be-
antworten.*

Ihr weltwärts Sekretariat

Informationen für interessierte Freiwillige

***Frage: Wann wird die Stellenbörse funktions-
tüchtig sein?***

Derzeit befinden wir uns noch in der Entwick-
lungsphase der Stellenbörse. Zu einer ersten
Orientierung ist es daher am besten, sich direkt
an eine der anerkannten Entsendeorganisatio-
nen zu wenden und sich dort über das Angebot
an Stellen zu informieren.

***Frage: Wie viele Stellen werden zukünftig in
der Stellenbörse ausgeschrieben?***

Das können wir nicht vorhersagen, da einige
Entsendeorganisationen ihre Einsatzplätze erst
im Laufe des Jahres 2008 beantragen werden.
Wir gehen davon aus, dass die Mehrheit der
Entsendungen erfahrungsgemäß in der zweiten
Jahreshälfte 2008 erfolgen wird.

***Frage: Wie finde ich ein bestimmtes Land oder
einen Einsatzplatz mit einer bestimmten Tätig-
keit?***

Bis zur Veröffentlichung von Einsatzstellen
auf der Stellenbörse gibt es nur die Möglich-
keit der Internetrecherche auf der Website der
jeweiligen Entsendeorganisation.

Frage: Wie bewerbe ich mich und wo?

Eine Bewerbung auf einen Einsatzplatz ist an
die jeweilige Entsendeorganisation zu richten.
Von einer Pauschalbewerbung bei mehreren
Organisationen sollte abgesehen werden, da
diese in der Regel nur geringe Aussichten auf
Erfolg hat.

Die Entsendeorganisationen bieten auf ihrer
jeweiligen Website Informationen an, wie und
zu welchen Zeiten Bewerbungen erwünscht
sind.

***Frage: Kann ich mich jetzt schon bewerben,
obwohl die Entsendeorganisationen noch nicht
anerkannt sind?***

Ja unbedingt, da viele Organisationen Bewer-
bungen bereits annehmen, auch wenn diese erst
im Prozess der Anerkennung als Entsendeor-
ganisation stehen.

Frage: Wann kann ich „raus“?

Die Ausreise ist theoretisch jederzeit möglich,
allerdings geben die Organisationen in der Re-
gel Termine für Auswahl, Vorbereitung und
Ausreise vor.

Da mitunter Vorlaufzeiten von bis zu einem
Jahr zwischen Auswahl und Ausreise einkalku-
liert werden müssen, lohnt es sich, sich früh-
zeitig zu bewerben.

***Frage: Kann ich noch gefördert werden, wenn
ich vor dem 31.12.2007 meinen Freiwilligen-
dienst beginne?***

Leider ist dies nicht möglich, da das weltwärts
Programm erst im Januar 2008 startet und die
Fördermittel erst im Haushalt 2008 zur Verfö-
gung stehen. Freiwillige, die vor diesem Ter-
min ihren Freiwilligendienst beginnen, können
deshalb nicht berücksichtigt werden.

Frage: Ich will keinen Wehrdienst leisten – worauf muss ich achten?

Wenn Sie noch nicht als Kriegsdienstverweigerer anerkannt sind, müssen sie dies vor dem Auslandseinsatz tun, da rückwirkend der Freiwilligendienst nicht mehr als Zivildienst anerkannt werden kann.

Als anerkannter Kriegsdienstverweigerer sollten Sie darauf achten, dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) - www.bmfsfj.de - die Entsendeorganisation als Träger bestätigt und die Einsatzstelle nach §14b Zivildienstgesetz für den „Anderen Dienst im Ausland“ zugelassen hat.

Ein weltwärts-Jahr kann nur auf diesen Plätzen des „Anderen Dienstes im Ausland“ als Ersatz für den Zivildienst anerkannt werden. (<http://www.bmfsfj.de/Politikbereiche/zivildienst,did=6474.html>)

Frage: Ich möchte ein FSJ/FÖJ machen – kann ich das auch bei weltwärts?

Ein FSJ ist ein Freiwilliges Soziales Jahr; ein FÖJ ein Freiwilliges Ökologisches Jahr. FSJ und FÖJ werden durch das BMFSFJ gefördert und können somit nicht mehr zusätzlich über das weltwärts Programm unterstützt werden. Weitere Informationen finden sie auf der Homepage des BMFSFJ.

(<http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/Politikbereiche/Freiwilliges-Engagement/fsj-foej,did=12150.html>)

Frage: Kann eine Organisation unterschiedliche Freiwilligendienste in ihrem Entsendeprogramm anbieten?

Ja, denn weltwärts ist nur ein spezielles Angebot unter anderen. Beispielsweise kann es vorkommen, dass die Entsendeorganisation kürzere Einsätze außerhalb des weltwärts Programms gegen Eigenfinanzierung der Freiwilligen anbietet.

Weiterhin existieren neben weltwärts u. a. das Freiwillige Soziale Jahr, der Europäische Freiwilligendienst und verschiedene unregelmäßige

Dienste, für die jeweils unterschiedliche Rahmenbedingungen gelten.

Frage: Meine Entsendeorganisation möchte, dass ich mich engagiere. Ist das notwendig?

Viele Entsendeorganisationen erwarten von ihren Freiwilligen im Vorfeld des Einsatzes soziales und gesellschaftspolitisches Engagement. Dies wird vom BMZ ausdrücklich begrüßt! Erst das Engagement in Deutschland und in den Partnerländern ermöglicht einen gelungenen Freiwilligendienst.

Frage: Ich habe einen Einsatzplatz? Kann ich die Fördergelder bei weltwärts beantragen?

Die Fördergelder können nur von einer Entsendeorganisation für einen Einsatzplatz beantragt werden. Bitte treten Sie an eine Entsendeorganisation heran, ob die Ihren Einsatzplatzvorschlag in ihr Programm integrieren kann und möchte und für den Einsatzplatz die Beantragung der Fördermittel übernimmt.

Nach erfolgreicher Anerkennung des Einsatzplatzes durch das BMZ würde diese Entsendeorganisation Sie unter Vertrag nehmen und Sie auf den Auslandsaufenthalt vorbereiten.

Frage: Wo finde ich weitere Informationen auf der weltwärts Website?

Auf der weltwärts Website gibt es auf der Startseite unter der mittleren Spalte in roter Schrift mehrere Links – einer heißt FAQ – „Frequently Asked Questions“. Dort werden weitere Fragen zu weltwärts beantwortet. Broschüren und Flyer gibt es zwar, allerdings enthalten sie nicht so viele Informationen wie die Homepage und werden nicht an potentielle Freiwillige versandt.

Frage: Wie organisiere ich die notwendigen Impfungen?

Für jedes Land sind die bestehenden Impfempfehlungen und -vorschriften zu beachten. Freiwillige sollten sich frühzeitig bei der

Entsendeorganisation und bei ihrem Hausarzt über die notwendigen Impfungen informieren. Um einen zuverlässig wirksamen Impfschutz zu erreichen, müssen verschiedene Impfungen in bestimmten zeitlichen Abständen wiederholt werden.

Informationen für interessierte Entsendeorganisationen:

Frage: Was sollten wir beachten, wenn wir im Januar oder Februar 2008 Freiwillige entsenden möchten?

Wir begrüßen es sehr, wenn Trägerorganisationen bereits im Januar u. Februar 2008 Freiwillige entsenden möchten. Bitte weisen Sie bei der Beantragung der Einsatzplätze noch einmal gesondert darauf hin, so dass wir eine bevorzugte Bearbeitung der Anträge ermöglichen können.

Frage: Wie ist der Punkt „fachlich-pädagogisch konzeptionelle Arbeit“ in der Kalkulationstabelle zu verstehen?

Die mit dem ersten Newsletter versandte Kalkulationstabelle hat in dem Punkt „fachlich-pädagogisch konzeptionelle Arbeit“ zu Rückfragen geführt. Im Aufteilungsschlüssel 230 Euro sind damit die Kosten des pädagogischen Begleitprogramms gemeint, im Kostenschlüssel 350€ können unter diesem Punkt die Reisekosten der Freiwilligen zu den Seminaren abgerechnet werden. In der Anlage finden Sie eine überarbeitete Fassung der Kalkulationstabelle.

Frage: Können mit einem Antrag Fördermittel für mehrere Einsatzplätze beantragt werden?

Mit einem einzigen Antragsformular ist eine gleichzeitige Beantragung von Fördermitteln für mehrere Einsatzplätze nicht möglich. Der Antrag muss mehrfach ausgefüllt und jeder Antrag elektronisch und in Druckform an das weltwärts-Sekretariat übermittelt werden.

Frage: Welcher Zeitraum bildet die Berechnungsgrundlage für die 580€?

Die Fördermittel in Höhe von 580 € werden pro Monat des Freiwilligendienstes im Ausland bewilligt. Zum Freiwilligendienst gehören auch die vor Ort geleisteten Seminare und Fortbildungen sowie der Urlaub. Die Vor- und Nachbereitungsseminare in Deutschland zählen nicht zur Freiwilligenzeit und können daher nicht berücksichtigt werden.

Frage: Wie erstellen wir einen Verwendungsnachweis?

Wie der Abruf von Fördermitteln erfolgen kann und wie die Verwendungsnachweise anzufertigen sind, werden wir in Kürze gesondert mitteilen.

Frage: Wer muss die Partnervereinbarungen auf der Partnerseite vor Ort unterschreiben?

Falls die Freiwilligen in einer Untergliederung der Partnerorganisation eingesetzt werden sollen, muss die Partnervereinbarung von der übergeordneten Partnerorganisation in Abstimmung mit der jeweiligen Untergliederung unterschrieben werden.